

NORD/LB am Morgen

7. März 2022

Marktdaten	04.03.2022	03.03.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	13.094,54	13.698,40	15.884,86	-17,6
MDAX	28.858,53	30.332,88	35.123,25	-17,8
TECDAX	3.038,22	3.147,90	3.920,17	-22,5
EURO STOXX 50	3.556,01	3.741,78	4.306,07	-17,4
STOXX 50	3.425,11	3.549,02	3.824,39	-10,4
DOW JONES IND.	33.614,80	33.794,66	36.490,00	-7,9
S&P 500	4.328,87	4.363,49	4.778,73	-9,4
MSCI World	2.896,52	2.942,45	3.231,73	-10,4
MSCI EM	1.144,91	1.172,56	1.222,75	-6,4
NIKKEI 225	25.985,47	26.577,27	28.791,71	-9,7
Euro in USD	1,0928	1,1050	1,1323	-3,5
Euro in YEN	125,55	127,51	130,32	-3,7
Euro in GBP	0,8260	0,8286	0,8384	-1,5
Bitcoin	39.111,33	42.298,64	41.757,88	-6,3
Gold (USD)	1.970,70	1.939,65	1.815,01	8,6
Rohöl (WTI USD)	115,68	107,67	78,66	47,1
Bund-Future	170,96	169,20	171,37	
Rex	143,167	142,999	144,229	
Umlaufrendite	-0,15	-0,08	-0,28	
3M Euribor	-0,520	-0,526	-0,573	
12M Euribor	-0,359	-0,377	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	-0,069	0,020	-0,176	
20 J. Bund	0,000	0,125	-0,007	
US-Treasuries 10J.	1,731	1,810	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
08:00	DE	Einzelhandelsumsatz sa M/M	Jan	2,0%
08:00	DE	Einzelhandelsumsatz nsa Y/Y	Jan	10,3%
08:00	DE	Auftragseingang Ind. sa M/M	Jan	1,8%
08:00	DE	Auftragseingang Ind. nsa Y/Y	Jan	7,2%
10:30	EU	Sentix Konjunkturindex	Mär	5,6
10:30	EU	Sentix Konjunkturerwartungen	Mär	3,2
10:30	EU	Sentix Konjunkturlage	Mär	8,0
Unternehmen:				
07:00	DE	Bauer	Jahreszahlen	
07:30	CH	SNB	Jahreszahlen (detailliert)	
o.A.	US	Schlumberger	Investor Day	
o.A.	US	Kohl's Corp.	Investor Day	

Charts



Marktumfeld

- Die **deutschen Ausfuhren** sind im **Januar** unerwartet **gefallen**. Die Exporteure verkauften kalender- und saisonbereinigt 2,8% weniger im Ausland als im Vormonat. Volkswirte hatten ein Plus von über 1% erwartet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat allerdings gab es ein Ausfuhrplus von 7,5%. Auch die Importe gingen deutlich um 4,2% gegenüber Dezember 2020 zurück, auf Jahres-sicht ergab sich dagegen ein Anstieg von 22,1%. Insgesamt wurden im ersten Monat des neuen Jahres kalender- und saisonbereinigt Waren im Wert von 116,9 Mrd. EUR aus Deutschland exportiert und Waren im Wert von 107,5 Mrd. EUR nach Deutschland importiert. Der Außenhandelsüberschuss betrug damit kalender- und saisonbereinigt 9,4 Mrd. EUR.
- Die **US-Arbeitsmarktdaten** für **Februar** fielen stark aus: Der Stellenaufbau lag bei 678.000. Die Arbeitslosenquote ging deutlicher als erwartet auf 3,8% zurück. Der von der Fed angestrebte substantielle Jobaufbau ist erreicht. Auch die Entwicklung der Stundenlöhne erfordert eine geldpolitische Wende. Die Fed wird im März eine erste Zinsanhebung vornehmen – weitere folgen. Der genaue Pfad von Knappheiten, Virusmutanten, Konjunktur, Inflation und nun auch noch Krieg und Frieden mit den Feedback-Schleifen ist mit Russlands Angriffskrieg nochmals schwerer abschätzbar geworden. Für 2022 erwarten wir dennoch einen soliden Aufschwung, einige Zinsanhebungen und den Start ins Quantitative Tightening.
- Ausblick:** Die beiden Finanzmarkt-Highlights der Woche stehen am Donnerstag an: Um 14:30 Uhr findet die PK mit EZB-Chefin Lagarde statt und zeitgleich werden in den USA die neuesten Inflationszahlen veröffentlicht. Es wird darauf zu achten sein, inwieweit der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine bereits den von der EZB für 2022/23 eigentlich angestrebten geldpolitischen Pfad verändert hat. Hierbei wird es auf Andeutungen Lagardes ankommen, wie sie es mit der langsamen Beendigung des Quantitative Easings (PEPP und APP) und der ersten Zinsanhebung (bereits in 2022?) hält. In den USA muss man sich auf erneut massiv angestiegene Konsumentenpreise im Monat Februar einstellen. Wir erwarten einen Anstieg um 0,8% M/M und damit ein neues Hoch der Inflation bei 7,9% Y/Y. Auch die Kernrate wird deutlich anziehen (0,5% M/M; 6,3% Y/Y). Inflation bleibt also ein Thema für die Fed. Doch wie stabil bleiben Konjunktur und Arbeitsmarkt in den USA angesichts der geopolitischen Gefahren?

Rentenmarkt

- Angesichts der anhaltenden und teilweise an Intensität zunehmenden Kriegshandlungen haben die Anleger wieder den vermeintlich sicheren Hafen der **deutschen** und der **amerikanischen Staatsanleihen** angesteuert.

Aktienmarkt

- Am **deutschen Aktienmarkt** sind die Indizes weiter deutlich eingeknickt. Anleger sind stark beunruhigt über den weiteren Fortgang des Krieges in der Ukraine.
- DAX -4,41%, MDAX -4,86%, TecDAX -3,48%.
- Der Krieg in der Ukraine und ein starker US-Arbeitsmarktbericht, der den geplanten Zinserhöhungskurs stützen sollte, haben die Investoren an der **Wall Street** weiter verunsichert.
- Dow Jones -0,53%, S&P-500 -0,79%, Nasdaq-Comp. -1,66%.

Unternehmen

- Broadcom** hat in Q1 des aktuellen Geschäftsjahres die Markterwartungen dank einer starken Nachfrage übertraffen. Der US-Chiphersteller steigerte den Nettogewinn auf 2,47 (Vorjahr: 1,38) Mrd. US-\$. Bei den Erlösen erreichte Broadcom einen Rekordwert von 7,71 (6,66) Mrd. US-\$. "Die Rekordergebnisse wurden durch die starke Nachfrage von Unternehmen und fortgesetzte Investitionen in Technologien der nächsten Generation (...) angetrieben", sagte CEO Tan.

Devisen

- In der aktuellen Situation sind Krisenwährungen gefragt und da gehört der **Euro** nicht dazu, so dass es hier einen weiteren Rückgang gegenüber dem US-\$ gab.

Rohstoffe

- Nach der Abschwächung des Vortages haben sich die **Ölpreise** vor dem Wochenende wieder nach oben orientiert. Der Krieg in der Ukraine hält die Preise hoch. Etwas Hoffnung könnten die Verbraucher im Hinblick auf die Atomverhandlungen schöpfen. **Aktuell:** Brent-Öl ist auf rund 130 US-\$, WTI-Öl auf rund 126 US-\$ je Barrel gestiegen. Offenbar gibt es in den USA und der EU die Diskussion, Ölimporte aus Russland zu verbieten, um den Druck auf Putin nochmals zu erhöhen.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 7. März 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396